



FLUCHT - VERTREIBUNG - EXIL - ASYL
FRAUEN IM RAUM ERLANGEN, FÜRTH, NÜRNBERG, SCHWABACH
 Begleitbuch zur Ausstellung,
 Sonderausgabe von "FRAUEN IN DER EINEN WELT"

430 Seiten mit 100 Abb. und 16 Farbseiten
 Preis: 40.- DM

hrsg. von:
 FIBIDOZ (Feministisches Informations-, Bildungs- und Dokumentationszentrum)e.V.
 FRAUEN IN DER EINEN WELT; Zentrum für interkulturelle Frauenalltagsforschung und
 internationalen Austausch e.V.
 KUF (Amt für Kultur und Freizeit, Abt. Ausländerarbeit der Stadt Nürnberg);
 Trachtenforschungs- und -beratungsstelle des Bezirks Mittelfranken
 Regenbogen, Bayrischer Stiftungsverein für Leben und Umwelt e.V.

AUTOREN UND AUTORINNEN:
 Margarethe Buber-Neumann, Jessica Büsch, Brigitte Fischer-Brühl, Gaby Franger, Evelyn
 Gillmeister-Geisenhof, Hartmut Heller, Herlinde Koelbl, Ute Krentel, Trude Neu-Lindsey,
 Brigitte Neumann, Katrin Reemtsma, Alexander Schäfer, Christa Schmitt, Patricia Schmihing,
 Ilse Sponzel, Ruth Weiß, Natascha Wodin, Diana Wong.
 Mit einem Vorwort von Inge Meidinger-Geise

aus dem INHALT:
 Exil in Franken - Beispiele aus der Geschichte: Verschleppungen aus den Türkenkriegen;
 Die Exulanten; Hugenottische Flüchtlinge; Flüchtlinge der Französischen Revolution;
 Aufnahme und Vertreibungen - Zur Geschichte der jüdischen Gemeinden.
 Exil, Vertreibung, Vernichtung im Nationalsozialismus: Schicksale rassistisch und politisch
 verfolgter Frauen.
 Folgen des Zweiten Weltkrieges
 Politisch Verfolgte genießen Asyl? Gedanken zum Grundrecht auf Asyl und seine
 Realisierung; Frauenspezifische Fluchtgründe; Zur Situation jugoslawischer Roma; Flucht
 aus dem Iran, aus Eritrea, Kurdistan und China

BESTELLUNG

Hiermit bestelle ich Exemplare - Flucht - Vertreibung - Exil - Asyl. Frauenschicksale im Raum
 Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach".

Name:

Adresse:

Unterschrift:

FRAUEN IN DER EINEN WELT
 POSTFACH 210421
 8500 Nürnberg 21



Mujeres
Frauen in Nicaragua

Rundbrief aus Nicaragua
Zur aktuellen Situation der Frauen
von Hilla Hünemann-Oesterich
Oficina de Elrene
Managua

Themen dieses Heftes sind:

- Besuch im Frauengefängnis
- Frauensituation auf dem Arbeitsmarkt
- "Literarisches"
- Internationalität über ihre Arbeit
- Projekt: Frauenzentrum

Erscheinungsweise: 2x jährlich
für 4 Ausgaben 12,00 DM im Abo

Bestellung an:

Kath. Hochschulgemeinde
Kardinal-von-Galen-Ring 45
4400 Münster
Tel.: 0251/82071



Frauenforschung aus der Türkei
Aufstand im Haus der Frauen
Reiz der alten Gesellschaft
Zwänge des materiellen Lebens
Grenzen der Modernisierung
Formen des Widerstandes
Orlanda Frauenverlag

ISBN: 3-922166-66-0
Erscheint im Januar
Format 13,5 cm/20,8 cm
Umfang ca. 240 Seiten
Preis ca. DM 32,-

Bereits angekündigt:

Aufstand im Haus der Frauen

Frauenforschung aus der Türkei

Aylâ Neusel, Şirin Tekeli, Meral Akkent (Hg.)

Aus dem Türkischen von Meral Akkent, aus dem Englischen und Französischen von Karin Ayche

Ein Grundlagenwerk für die feministische Forschung und für alle, die sich mit Türiinnen und ihrer Kultur auseinandersetzen wollen.

Die Herausgeberinnen:

Aylâ Neusel, Ingenieurin, Hochschul- und Frauenforscherin, Mitbegründerin und Vizepräsidentin der Gesamthochschule Kassel.

Şirin Tekeli, promovierte Politikwissenschaftlerin, 1978-1982 Professorin an der Istanbul Universitese in der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, heute freie Wissenschaftlerin.

Meral Akkent, Diplomsoziologin, Lehrbeauftragte an der Universität Bamberg, freiberuflich tätig im Bereich Kulturvergleich in der Frauenforschung und in der Migrationsforschung. Mitherausgeberin von *Das Kopftuch. Ein Stückchen Stoff in Geschichte und Gegenwart*.

kea

Zeitschrift für Kulturwissenschaften

kea bietet ein kritisches Forum für alle Kulturwissenschaften.

kea möchte den interdisziplinären Dialog fördern und interessiert sich für ein weites Spektrum von Themen, die sich - allgemeinst formuliert - auf den Kontakt zwischen Menschen aus verschiedenen Kulturen und Subkulturen beziehen.

kea erscheint halbjährlich und ist pro Heft nach inhaltlichen Schwerpunktthemen strukturiert. Ein Einzelheft kostet 18.-DM; im Abonnement 15.-DM (zzgl. Versandkosten)

Thema von kea 1 (Herbst 1990)

ZUR RELEVANZ DES FREMDEN

Aus dem Inhalt: **Klaus-Peter Koeping**: *Authentizität in der Dialektik Selbst-Anderer*. **Herrmann Glaser**: *Ohne Fremde(s) keine Kultur*. **Tirmiziou Diallo**: *Vielfalt der Kulturen und das Prinzip der Einheit*. **Konrad Köstlin**: *Das Fremde im eigenen Land - Anmerkungen zur Alltäglichkeit des Fremden*. **Krista Tebbe**: *Über das Andere angeeignete Eigene*. **Hartmut Heller**: *Wie verlief die Einbürgerung der Türken vor 300 Jahren*. **Elizabeth Koeping**: *Deutschtum or Lutherdom: ethnicity and community in a South Australian town*. **Karl-Heinz Kohl**: *Über den Umgang mit Fremden - Ethnologische Beobachtungen aus Ost-Flores*. **Rainer Huhle**: *"Du schreibst wohl an deiner Autobiographie..."*. **Pistaco**: *Begegnungen mit einem unerfreulichen Spiegelbild in den Anden Perus*.

kea 2 (Frühjahr 1991)

DER VERKEHRTE BLICK

Aus dem Inhalt (Arbeitstitel): **Shingo Shimada**: *Reiseberichte einer japanischen Delegation dess Jahres 1871*. **Birgit Scharlau**: *Das Bild der Spanier in indianischen Chroniken des 16. und 17. Jahrhunderts*. **Beatrix Pfeleiderer**: *Captain Cook oder die Liebe, das Land und der Tod: Beobachtungen zu Umkehrung des Wahrgenommenen*. **Hilke Thode-Arora**: *Eine Hagenbeck'sche Völkerschau aus dem Blickwinkel eines zur Schau Gestellten*. **Erika Dettmar**: *Afrikanisch-europäische Begegnung in Hamburg*. **Pedro Guell**: *Das Spiel mit dem Spiegel. Betrachtungen und Erfahrungen eines "Fremden" in der deutschen Gesellschaft*. **Sudipta Kaviraj**: *The Bengali Colonialisation of Great Britain*. u.a.

Themen der folgenden kea-Nummern:

KULTURSCHOCK, HEXEREI, WRITING CULTURE

Bestellungen an Redaktionsanschrift:

Institut für soziale und kulturelle Arbeit (ISKA), Redaktion kea, Untere Krämersgasse 3, 8500 Nürnberg 1.